



Düsseldorf, 23. Januar 2011

Pressemitteilung

Rollhockey-Damenmannschaft des TuS Düsseldorf Nord verliert im Europapokal gegen den RHC Diessbach

Die Düsseldorfer Rollhockey Bundesliga-Damenmannschaft des TuS Düsseldorf Nord hatte gestern (22.01.) im Europapokal der Damen gegen die Damenmannschaft des RHC Diessbach das Hinspiel in der Schweiz anzutreten.

RHC Diessbach - TuS Düsseldorf-Nord 3:2 (1:1 Halbzeit)

Erst in der 14. Spielminute gelang den Gastgeberinnen das erste Tor in dieser Begegnung. Bereits zwei Minuten später konnte die Düsseldorferin Nicole Paczia den Ausgleich erzielen. Dieses Ergebnis wurde bis zur Halbzeitpause gehalten. Teamfouls wurden für die Gastgeberinnen fünf, für die Düsseldorfer Spielerinnen acht angezeigt.

In der zweiten Halbzeit hatten wieder die Gastgeberinnen mehr Glück und erzielten in der 32. Spielminute erneut einen Führungstreffer zum 2:1. Weitere 13 Minuten später konnte die Führung zum 3:1 ausgebaut werden, ehe in der 47. Spielminute die Düsseldorferin Ricarda Schulz durch ihr Tor zum 3:2 verkürzen konnte.

Der Ausgleich war leider nicht mehr zu schaffen, die Partie endete aus Sicht der Düsseldorferinnen mit 2:3. Teamfouls wurden für die Gastgeberinnen sechs, für die Gäste aus Düsseldorf 16 angezeigt.

Stimme des Trainers: „Augenscheinlich einseitig orientiert war die Leistung des franz. Schiedsrichters, der insgesamt 16 Teamfouls für unsere Mannschaft angezeigt hatte. Uns fehlte heute das entsprechende Glück, wir haben mehrfach den Pfosten getroffen und natürlich entsprechenden Druck aufgebaut. Wenn man so vorgeht, besteht die Gefahr, in Konter zu laufen, so wie es uns heute leider passiert ist. Aber wir haben jetzt mit dem RHC Diessbach noch eine Rechnung offen und werden unsere Chance bei dem Heimspiel am 19. Februar 2011 in eigener Halle nutzen. Ein 1:0 würde reichen, aber wir wollen eindeutig mehr.“

Für den TuS Düsseldorf Nord spielten heute:

Tor: Marah Rybarczyk und Maren van der Fels
Spielerinnen: Celina Baltés, Jenny Delgado, Daniela Paczia, Nicole Paczia (1), Ricarda Schulz (1) und Marie Theiler
Trainer: Sebastian Müller und Bärbel Paczia und Lisa Hansel als Betreuerinnen

Ansprechpartner: Frank Scheulen, Tel. 0173 / 93 81 00 7